

Ein Kobold für die Whitebeard-Bande!!

One Piece FF- Whitebeard Bande

Von -deko-

Kapitel 10: 10. "Ach Mary~! Die Suppe wird dir sicherlich schmecken, da bin ich mir sicher!"

Mit erhobenen Hauptes ging der kleine Rotschopf mit vielen fiesen Gedanken im Hinterkopf Richtung Kombüse >Tz, blöder Idiot!! Als ob ich nicht kochen könnte!! Das kann ich zwar nicht, aber er muss ja nicht wissen!! Vollpfosten!! Den zeig ich's!!< dachte sie noch, ehe sie die Kombüse erreichte und zum Smutje ging.

"Hi ich bin Yuka! Ich soll hier helfen. Also was muss ich tun?" sprach sie dann auch gleich und der Koch sah sie erst verdatterte an, doch nach einigen Momenten verstand er was sie von ihm wollte. "Hi, dass trifft sich ja gut. Ich brauche nämlich Hilfe bei der Suppe. Du kannst also gleich mal anfangen zusammen mit Kenzo die Kartoffeln zu schälen! Ach ja auch bin übrigens Nobu!" meinte der zirka 30 Jahre junger, braunhaariger Mann. Ein glückliches und auch erleichtertes, schiefes Grinsen zierte das Gesicht des Braunäugigen, wie auch ein paar Bartstoppeln.

Das junge Mädchen seufzte und machte sich dann auf den Weg zu ihren Arbeitskollegen. "Hi ich bin Kenzo!" lächelte sie ein langhaariger blonder zirka 20 Jahre alter Mann, der ihr die Hand hin hielt an. Freude strahlend nahm sie seine Hand an und stellte sich ebenfalls vor. "Also dann ziehen wir die Kartoffeln aus!" Der Blonde fing laut an zu lachen, stimmte ihr zu und gab ihr das zweite Messer. "Es könnte sein das ich falsch liege, aber gibt es darf nicht Schäler?" "Ja, eigentlich schon. Nur sind die uns kaputt gegangen, weshalb wir jetzt die Messer hernehmen. Zumindest solange bis wir neue haben." "Ah" gab die Rothaarige als kurze Antwort zurück.

Yuka nahm das kleine Messer in die rechte und die Kartoffel in die linke Hand. Verwirrt sah sie erst auf die Kartoffel, dann auf das Messer und wieder zur Kartoffel >Okay, das kann ja nicht so schwer sein. Ich hab mich ja auch schon mal mit Kizaru angelegt, auf ein Kind aufgepasst und gegen so nen Rotschopf einen Trinkwettbewerb gemacht, also kann das ja nicht so schwer sein.< versuchte sich das junge Mädchen selbst Mut zu machen, ehe sie kurz zu Kenzo rüber schielte und dann sich selbst ans Werk machte.

"Ähm... Yuka was tust du da?" fragte ihr Nakama, als er ihr zu sah, wie sie auf die Kartoffel einschlug. "Ich schäle eine Kartoffel!... Stirb Kartoffel!!" antwortete sie ohne ihren Blick von der Kartoffel abzuwenden. "Wie wäre es dann, wenn du die Kartoffel

schälst und nicht traktierst!" "Hä? Was meinst du?" "Na, so schält man keine Kartoffel!" meinte er und zeigte ihr dann wie es richtig geht. Nach etlichen Minuten hatte sie es geschafft die eine Faust große Kartoffel zu schälen. "YAY, ICH HABS GESCHAFFT!! ICH HAB MEINE ERSTE KARTOFFEL GESCHÄLT!!" rief sie begeistert und jeder drehte sich zu ihr und sah sie die stecknadelgroßen Überreste der Kartoffel an. "DEINE ERSTE!?! DU BIST JETZT SCHON EINE HALBE STUNDE HIER UND HAST ERST EINE GESCHAFFT?! AUßERDEM WAS SOLLEN WIR BITTESCHÖN MIT DIESEM PFURZ ANFANGEN?!" brüllte Nobu sie an und die Wutader an seiner Schläfe drohte zu platzen.

"Ähm... vielleicht wäre es besser sie einer anderen Aufgabe zu zuteilen!" schlug Kenzo eingeschüchtert vor. "Ja, ist wohl besser. Gut, ab zum Geschirr mit dir! Du hilfst beim abspülen!" gab sich der Kombüsenchef geschlagen und bekam ein knappes Nicken als Antwort. Denn was anderes konnte sie nicht mehr machen. Mit schnellen Schritten tappte sie zu den Leuten an der Spüle, die am Becken Platz für sie gemacht hatten. Sie musste also abwaschen, hätte sie sich auch denken können. Stumm nahm sie das dreckige Geschirr und wusch es im Spülwasser ab.

Die restliche Zeit verlief eigentlich relativ ruhig, zumindest solange, bis sie das Essen würzen sollte. Denn als sie in die Suppe Paprikagewürz reinstreuen wollte, fiel ihr die Dose in den riesigen Topf, der zirka zwei Meter hoch war.

Geschockt sah sie in den Topf hinein und fluchte leise vor sich hin. "Ist alles in Ordnung?" ertönte plötzlich die Stimme von Nobu. Die Angesprochene zuckte zusammen, drehte sich zu ihm um und schüttelte lächelnd den Kopf "Aber nein! Was soll schon schief bei so was gehen?" >Außer das Gewürz samt Dose hinein fallen zu lassen< ergänzte sie innerlich den Satz und verschwand zu den Tischen, um sie mit den anderen zu decken.

Verwirrt und misstrauisch sah er ihr hinterher, ehe er sich einen Löffel nahm und die Suppe probierte >Hmm, lecker! Schmeckt heute irgendwie anders, aber sehr gut!<. Zufrieden drehte er sich zu den anderen um, um ihnen Anweisungen zu geben.

»Mittagszeit«

Langsam trotteten die Piraten in die Küche und nahmen an den Tischen Platz. Der Kommandantentisch war inzwischen voll besetzt, bis auf den Platz neben Ace, den sich Yuka mit einer Karte reserviert hatte. Auf der stand --- Dies ist mein Platz!! Wer sich dort hinsetzt, schneid ich die Kehle durch und füll ihn so die Suppe ein!! Liebe Grüße Yuka <3---. Als Ace die Karte las musste er lachen und meinte fröhlich grinsend "Ich glaube heute gibt es Suppe!". Verwirrt wurde er von seinen Freunden gemustert, ehe er ihnen die Karte reichte und seinen Fuß auf den Platz neben ihn platzierte um ihn frei zu halten.

"Yuka! Du wirst den Kommandantentisch übernehmen!" befahl Nobu und der kleine rote Kobold schnappte sich einen Servierwagen und fuhr damit los. Sie nahm Anlauf und düste zu dem Tisch. Nach und nach wurden die Teller gefüllt und kleinere Töpfe mit Inhalt auf den Tisch gestellt. Als sie bei Marco jedoch ankam und er einen blöden Spruch abließ, meinte sie falsch lächelnd "Ach Mary~! Die Suppe wird dir sicherlich schmecken, da bin ich mir sicher!". Dann drehte sie sich um nahm eine Dose Pfeffer und Chili, von denen sie den Deckel abgeschraubt hatte und kippte den ganzen Inhalt

in die Suppe vom ersten Kommandanten. Verrührte noch schnell das ganze und reichte sie ihm.

Fies grinsend machte sie weiter und Marco las in der Zeitung nach, ob was Interessantes drinnen stand. Als sie fertig war lief sie auf Ace zu, schubste seinen Fuß runter und machte es sich dort bequem. Freudig machte sie sich über die Suppe her und musste feststellen, dass sie gut schmeckte.

Jetzt legte auch Marco ein Zeitung weg und grinste sie an. "Was ist?" fragte sie ihn mit hochgezogenen Augenbrauen. "Du stehst in der Zeitung!" "Echt? Was steht drin?" wollte sie sofort wissen, jedoch wollte ihr Marco keine Antwort geben und schob sich einen Löffel Suppe in den Mund, den er sofort wieder ausspuckte und einen Krug Wasser leer trank, wie auch den seines Nachbarn.

"IS DAS SCHARF!!!" rief er und wedelte seiner Zunge kühle Lust zu. Die ganze Besatzung fing an zu lachen und Yuka meinte kichernd "Tja, man sollte sich eben nicht mit den Meister anlegen!" Wütend sah er sie an und wollte sie gerade anbrüllen, als ihm jemand zuvor kam. "YUUUUKAAA!! WO IST DIESER KOBOLD!!??" rief Nobu Wut entbrannt und suchte den ganzen Raum ab. "Oh oh, sieht so aus als hätte er die Dose gefunden!" murmelte sie und rannte so schnell es ging aus der Kombüse.

Lachend sahen die Kommandanten ihr nach, bis Whitebeard interessiert fragte "Sag mal, mein Sohn. Was stand den jetzt in der Zeitung?" und auch die anderen Anwesenden hörten gespannt zu. Grinsend antwortete der Blonde Pirat "Tja, Kizaru musste sich zu dem Vorfall in Lougetown äußern und wurde ganz schön in die Mangel genommen, als heraus kam das er von einer 17-jährigen Zivilistin fertiggemacht wurde! Außerdem bekommt sie jetzt einen Steckbrief von 200.000.000Berry! Und jetzt ratet mal welchen Spitznamen sie bekommen hat!" "Grurarara! Unser kleiner Kobold bekommt ihren ersten Steckbrief!" rief er in die ganze Halle und alle fingen an zu jubeln.

"Und genau so wird sie jetzt auch genannt!" ergänzte Marco und konnte sich ein Lachen nicht verkneifen, selbst Nobu hatte sich wieder beruhigt und wollte wieder in die Küche gehen, als er aber von Marco aufgehalten wurde. "Hey Nobu! Komm mal her!" befahl der Kommandant und der Braunhaarige tat das was er befahl. Bei ihm angekommen wurde er sofort durchlöchert "Sag schon was hat unser Wirbelwind ausgefressen!" "... Sie hat beim Würzen die Dose mit rein fallen lassen!" seufzte er und wieder brach schallendes Gelächter aus. "Außerdem ist sie eine Niete im Kochen! Sie hat eine halbe Stunde gebraucht EINE Kartoffel zu schälen und sie nur noch stecknadelgroß zu schneiden!" ergänzte er und ging in die Küche.

Den Rest des Mittagessens lachten, redeten und schmatzten die Crew nur noch und Yuka hatte es sich währenddessen auf dem Walkopf bequem gemacht und lies sich von der Sonne grillen. Haruta, die Kommandantin der 12ten Division war schon früher fertig als ihre Nakama und machte sich deshalb schnell auf den Weg zu Yuka, da sie endlich mit ihr Freundschaft schließen wollte.